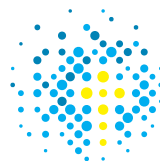


Pfarreiblatt



RÖM KATH
PFARREI ST. NIKOLAUS
HERGISWIL
AM SEE

Begegnungsfest – ein Tag im Zeichen Italiens

Am Sonntag, 14. Juni 2026, feierte unsere Pfarrei mit dem **Begegnungsfest** einen rundum gelungenen Anlass voller italienischer Lebensfreude. Rund 120 Gäste genossen **Musik, köstliches Essen und herzliche Begegnungen**.

Nach dem stimmungsvollen Gottesdienst lud das Pfarreiteam ins Chilezentrum zu italienischen **Antipasti** und **Spaghetti** mit Saucen in den Farben Italiens. Zum süßen Abschluss gab es von engagierten Freiwilligen liebevoll zubereitete **Kuchen und vielfältige Tiramisu-Varianten**.

Das Duo Claudio e Francesca sorgte mit **italienischen Hits der 80er-Jahre** für Stimmung – es wurde mitgesungen, geschunkelt und getanzt. Auch die Fotowand war ein beliebter Anziehungspunkt und hielt viele unvergessliche Momente fest.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle, die zum Gelingen dieses lebendigen Festes beigetragen haben. Es war ein **Fest voller Herzlichkeit** und schöner Erinnerungen.

Yvonne Kilchenmann
Diakonie-Verantwortliche



Der Projektchor unter der Leitung von Michele Maggiore sang voller Inbrunst italienische Kirchenlieder.



Der Saal des Chilezentrums wurde von der Fam. Hitz mit viel Liebe in den italienischen Farben dekoriert.



Der Küchen-Chef Hans Ivancsics beim Schöpfen der leckeren Spaghetti.

Fotos: Pfarramt



Ändert euch oder fahrt aufs Meer

Ein gebrochener Bund wird mit Noach erneuert



In Kapitel 4 der Genesis sehen wir, wie Sünde Familie und Beziehungen zerstört – aber auch, wie Gott als liebevoller Vater den Menschen nicht aufgibt.

Lass uns gemeinsam entdecken, was mit Kain und Abel geschah und welche wichtige Botschaft Gott uns dadurch geben möchte.



Warum senkt sich dein Blick? Nicht wahr, wenn du recht tust, darfst du aufblicken; wenn du nicht recht tust, lauert an der Tür die Sünde als Dämon. Auf dich hat er es abgesehen, doch du werde Herr über ihn!
Genesis 4,6–7

5 ZUORDNUNG

Ordne richtig zu.

PERSON/BEGRIFF

- 1 Kain
- 2 Abel
- 3 Gott
- 4 Eifersucht
- 5 Neid

BESCHREIBUNG

- A Gab eine Warnung und zeigte Liebe.
- B Der ältere Bruder, Ackerbauer.
- C Wurde vom Neid erfüllt.
- D Will das Gute des anderen zerstören.
- E Hirt, brachte ein Opfer dar.



6 ENTDECKERFRAGE

Warum glaubst du, hat Gott Abels Opfer angenommen und das von Kain nicht? Lies dazu Genesis 4,3–5 und notiere deine Gedanken.

MERKSATZ



**Gott sieht mein Herz,
nicht nur meine Taten.
Er ruft mich zurück und
gibt mir eine neue Chance.**



BIBELBEZUG



Lies nach!
Genesis 4,1–16

Besonders wichtig:
Genesis 4,6–7

GLAUBENSBOTEN

Auch wenn wir Fehler
verlässt uns Gott nicht
liebt uns und möchte
Seine Liebe ist größer



ENTTDECKE DIE BIBEL – LEBE DEN GLAUBEN!

„Der Herr sieht nicht auf das, worauf der Mensch sieht;
der Mensch sieht auf das Äußere, der Herr aber sieht das Herz.“

Die **Lösungen** findest du hier



1 MULTIPLE-CHOICE

Was brachte Kain als Opfer dar?
(Kreuze die richtige Antwort an)

- ☐ a) Die Erstlinge seiner Herde
☐ b) Die Früchte des Feldes
☐ c) Ein feines Lamm



2 REIHENFOLGE

Bringe die Ereignisse in die richtige Reihenfolge.
Nummeriere von 1 (zuerst) bis 6 (zuletzt).

- ☐ Kain wird eifersüchtig und tötet Abel.
☐ Gott spricht mit Kain.
☐ Kain bringt ein Opfer dar.
☐ Eva bekommt Kain und Abel.
☐ Abel bringt sein Opfer dar.
☐ Gott nimmt Abels Opfer an.



3 WAHR ODER FALSCH?

Kreise ein: wahr (W) oder falsch (F)

Gott nahm das Opfer von Kain an.	W	F
Kain war wütend.	W	F
Gott warnte Kain vor der Sünde.	W	F
Abel war ein Ackerbauer.	W	F
Kain tötete seinen Bruder Abel.	W	F
Gott bestrafte Kain mit dem Tod.	W	F

4 LÜCKENTEXT

Fülle die Lücken mit den passenden Wörtern aus.

Blick **recht** **Tür** **Sünde** **Herr** **Dämon**

Warum senkt sich dein _____?
Nicht wahr, wenn du _____ tust,
darfst du aufblicken; wenn du nicht recht
tust, lauert an der _____ die _____
als _____. Auf dich hat er es abgesehen,
doch du werde _____ über ihn!

(Genesis 4,6–7)



7 BIBELVERS ERGÄNZEN



Ergänze den Bibelvers aus Genesis 4,6.
Schreibe die fehlenden Wörter in die Zeilen.

„Warum senkt sich dein _____?
Nicht wahr, wenn du _____ tust,
darfst du _____; wenn du nicht
recht tust, lauert an der _____
die _____ als _____.“

8 NACHDENKEN & AUSTAUSCH



- Was können wir aus Gottes Reaktion auf Kain lernen?
- Kennst du Situationen, in denen Neid Beziehungen zerstört hat?
- Wie kann man mit Eifersucht oder Neid gut umgehen?
- Was hilft dir, den richtigen Weg zu wählen?



9 KREATIV-AUFGABE



Gestalte ein Plakat oder eine Karte mit dem Satz, der dir aus dieser Geschichte am wichtigsten ist. Du kannst zeichnen, schreiben, gestalten – sei kreativ!



CHAFT



...r machen und falsche Wege gehen,
...nt. Er spricht zu uns, warnt uns,
... dass wir umkehren.
...r als unser Versagen.



ABSCHLUSSGEDANKE

Gott möchte mit uns in Beziehung leben –
wie ein guter Vater mit seinen Kindern.
Vertrauen wir ihm, hören wir auf seine Worte
und wählen wir den Weg des Guten.
So bleibt unsere „Familie Gottes“ stark
und voller Hoffnung.



Gott ruft auch dich: Ändere dich – oder vertraue ihm neu!
Er schenkt dir einen neuen Anfang.



... an.“ (1 Samuel 16,7) ♥

Rückblick Alpsegnung

Am Mittwoch, 17. Juni 2026, fand bei angenehmem Sommerwetter die traditionelle Alpsegnung statt. Zahlreiche Gläubige versammelten sich inmitten der beeindruckenden Bergwelt, um gemeinsam mit Pfarrer Schonhardt den Gottesdienst zu feiern und Gottes Segen für die Menschen zu erbitten, die hier leben und arbeiten, sowie für die Schöpfung – die Alpen und die Tiere.

Ein besonderer Höhepunkt war die Segnung des neu errichteten Wegkreuzes zwischen Frankmüentegg und Alpgschwänd. Das Kreuz wurde als sichtbares Zeichen des Glaubens und der Hoffnung feierlich gesegnet.

Die diesjährige Alpsegnung stand zugleich im Zeichen des Dankes. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit auf Unterlauelen wird die Fami-

lie Keiser die Bewirtschaftung der Bergwirtschaft nicht weiterführen. Mit grossem Einsatz, viel Herzblut und tiefer Verbundenheit zur Bergwelt hat die Familie während vieler Jahre das Leben auf Unterlauelen geprägt und zahlreichen Gästen unvergessliche Begegnungen ermöglicht.

Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein in der Bergwirtschaft Alpgschwänd fand der Tag einen gelungenen Ausklang.

Allen, die zur Vorbereitung und Durchführung dieses festlichen Tages beigetragen haben, gilt ein herzliches Vergelt's Gott. Möge Gottes Segen die Alpen, die Tiere, die Verantwortlichen und alle Besucherinnen und Besucher während der kommenden Monate begleiten.



Fotos: Pfarramt.

Kirchenopfer

04./05. Juli 2026

VKP Verband kath. Pfadfinder

Der VKP ist eine Arbeitsgemeinschaft innerhalb der Pfadi-Bewegung Schweiz, zu der rund 120 deutschsprachige Abteilungen mit etwa 11'000 Mitgliedern gehören. Die Abteilungen gehören in der Regel zur Gemeinschaft einer Pfarrei. Der Verband katholischer Pfadfinder versucht, den Kontakt zwischen Pfadi und Kirche lebendig zu halten und bietet dafür seine Dienstleistungen an.

11./12. Juli 2026

SOS Bahnhofhilfe Luzern

Die SOS Bahnhofhilfe Luzern ist ein Dienst für den Menschen auf dem Bahnhofsareal und dessen Umgebung. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Mobilitätshilfe, d.h. sie helfen Personen mit einer Behinderung, älteren Menschen oder allein reisenden Kindern beim Umsteigen in andere Züge oder bringen sie zu Taxi, Bus, Zentralbahn oder Schiff. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie vielen Mitmenschen, die mit einer Einschränkung leben, am sozialen Leben teilnehmen zu können.

18./19. Juli 2026

Don Bosco Jugendhilfe Weltweit

Die Organisation kämpft erfolgreich gegen die Not von benachteiligten und ausgegrenzten Jugendlichen. Die von der Don Bosco Jugendhilfe weltweit unterstützten Projekte der Salesianer umfassen eine breite Palette: Strassenkinderprojekte, Schul- und Berufsbildungsstätten, Bekämpfung der Armut, Frauenförderung, aber auch Landwirtschaftsprojekte, mit denen dazu beigetragen wird,

So erreichen Sie uns:

Pfarrer

Stephan Schonhardt
Telefon 041 632 42 25

Kirchenratspräsident

Alfonso Ventrone
Telefon 041 632 42 22

Seelsorger/Theologe

Andris Jakšis
Telefon 041 632 42 27

Kirschenschreiberin

Helen Odermatt
Telefon 079 488 06 57

Seelsorger/Theologe

Matej Vereš
Telefon 041 632 42 24

Sekretariat

Margrit Rigert
Telefon 041 632 42 22

Diakonie-Stelle

Kilchenmann Yvonne
Telefon 041 632 42 26

Sekretariat

Sandra Badolato
Telefon 041 632 42 22

Musikalische Leiterin

Suzanne Z'Graggen
Telefon 041 249 27 49

Sakristan

vakant
Telefon 041 632 42 22

Hauswart

Guido Marbach
Telefon 079 650 54 55

Impressum

erscheint 14-täglich

Redaktion pfarreilicher Teil:

Röm.-Kath. Kirchgemeinde, Dorfplatz 15,
6052 Hergiswil, Telefon 041 632 42 22

Redaktion regionaler Teil:

Fachstelle KAN

Dr. Gian-Andrea Aepli, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Telefon 041 610 04 54, pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschluss:

für das Pfarreiblatt Nr. 14/2026 am 10.07.2026

Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil

dass die Menschen auf dem Land bleiben und nicht ins Elend der Grossstädte abwandern. Immer steht der junge Mensch im Mittelpunkt ihrer Bemühungen.

Pfarrei-Agenda

FR, 03.07.2026	19.00 Uhr	HL. THOMAS, Apostel Rosenkranz
	19.30 Uhr	Eucharistiefeier anschliessend geführte eucharistische Anbetung bis 20.45 Uhr Pfarrer Stephan Schonhardt
SA, 04.07.2026	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden mit Agatha Meyer
	18.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion mit Agatha Meyer Jahresgedächtnis für Isabelle und Max-Georg Hofacker-Ballmer, Hirsernstrasse 11
SO, 05.07.2026	10.00 Uhr	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS Eucharistiefeier , anschliessend Chile-Kafi Pfarrer Stephan Schonhardt Erstjahrzeit für Silvia Amgarten-Gaus und Jahresgedächtnis für Willy Amgarten-Gaus, Seniorenz. Zwyden
	10.00 Uhr	Aussendungsfeier der Pfadi/Wölfl i beim Chilezentrum Seelsorger/Theologe Matej Vereš
	10.00 Uhr	Berggottesdienst Schönenboden Pfarrer Urs Zihlmann Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder der Alpenfreunde
MI, 08.07.2026	09.00 Uhr	Der Gottesdienst entfällt wegen den Schulferien siehe Vermerk Werktagsgottesdienste auf Seite 10
DO, 09.07.2026	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
FR, 10.07.2026	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Seelsorger/Theologe Matej Vereš

SA, 11.07.2026	16.30 Uhr	Hl. BENEDIKT VON NURSIA, Schutzpatron Europas Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
	18.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion Seelsorger/Theologe Matej Vereš
SO, 12.07.2026	10.00 Uhr	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunion , anschliessend Chile-Kafi mit Agatha Meyer
DO, 16.07.2026	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
FR, 17.07.2026	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Seelsorger/Theologe Matej Vereš
SA, 18.07.2026	16.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
	18.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion mit Agatha Meyer
SO, 19.07.2026	10.00 Uhr	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunion , anschliessend Chile-Kafi Seelsorger/Theologe Matej Vereš
DO, 23.07.2026	16.30 Uhr	Hl. BRIGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründer Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum Zwyden Seelsorger/Theologe Matej Vereš
FR, 24.07.2026	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion anschliessend geführte Anbetung bis 20.45 Uhr Seelsorger/Theologe Matej Vereš

Pfarrei-Agenda

Rosenkranz:

Montag, Dienstag, Donnerstag sowie Freitag jeweils um 16.40 Uhr in der Pfarrkirche.

Rosenkranz Seniorenzentrum Zwyden:

Jeden Mittwoch um 16.30 Uhr.

Gottesdienst in der Fräkmüntkapelle:

Jeweils am Sonntag um 10.00 Uhr.

Sommerferienzeit

vom 06. Juli bis 16. August 2026

Werktagsgottesdienste

In der Sommerferienzeit **fällt der Gottesdienst am Mittwoch** aus. Der Gottesdienst vom Freitag wird wie gewohnt jeweils um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche gefeiert.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Während den Schulferien bleibt das Pfarrei-sekretariat **jeweils am Montag geschlossen**. Bei seelsorgerlichen Anliegen erhalten Sie via Telefonbeantworter (Tel. 041 632 42 22) alle nötigen Informationen.

**Wir wünschen Ihnen schöne
und erholsame Ferientage!**



Aus der Pfarrei

FRAUEN Hergiswil: Rollstuhlspaziergang



Am Montag, 06. und 20. Juli 2026, Treffpunkt: 14.00 Uhr bei der Cafeteria Zwytzen. Tel. Anmeldung am Morgen 09.00-11.00 Uhr im Seniorenzentrum Zwytzen unter: Telefon 041 632 81 81.



Diakonie-Stelle

Beratung für alle bei Yvonne Kilchenmann im Chilezentrum.

Ohne Voranmeldung jeweils Dienstags, 09.00 - 12.00 Uhr, oder mit Voranmeldung an kilchenmann@kirche-hergiswil.ch oder Telefon 041 632 42 26.

Chile-Taxi direkt bestellen

Das Chile-Taxi holt Sie zu Hause ab und bringt Sie nach dem Gottesdienst oder anderen kirchlichen Veranstaltungen wieder heim. Die Kosten übernimmt die Kirchgemeinde. Bestellen Sie ihr Taxi unter: Tel. 079 528 22 28



Ferienabwesenheit

Unser Pfarrer Stephan Schonhardt ist vom 06. Juli bis 07. August 2026 in den Ferien und auf Exerzitien. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte ans Pfarreisekretariat oder an den zuständigen Stellvertreter.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen auch Ihnen eine gesegnete Auszeit.

Ende der Legislatur 2022-2026

Erfreuliche Zahlen, wichtige Weichenstellungen und ein Abschied nach vielen Jahren

Engagement: An der Frühjahresversammlung des Grossen Kirchenrats der Landeskirche Nidwalden wurden der Rechenschaftsbericht und die Jahresrechnung 2025 einstimmig genehmigt. Zudem verabschiedete der Rat eine neue Vereinbarung mit dem Bistum Chur und im Bereich der kirchlichen Bildung.

Landeskirchenpräsidentin Monika Rebhan Blättler eröffnete die letzte Sitzung der laufenden Legislatur und erinnerte zu Beginn an die Iheimisch 2026. «Die Iheimisch war für die Kirche Nidwalden ein voller Erfolg. Unser gemeinsamer Stand mit der reformierten Kirche wurde zeitweise von Besuchenden regelrecht belagert», sagte sie. Der eigens dafür produzierte Film sei auf der Grossleinwand mit Kopfhörern zu einem echten Erlebnis geworden.

Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung

Bei der Vorstellung des Rechenschaftsberichts hielt Monika Rebhan Blättler Rückschau über verschiedene Höhepunkte des vergangenen Jahres. Dazu gehörten das Bistumsjahr von Bischof Joseph Maria Bonnemain, die Mitarbeit der Kirchenratsmitglieder in kantonalen und schweizweiten Gremien sowie politische Geschäfte wie das Referendum gegen die Revision des Nidwaldner Steuergesetzes und die Motion zur Abschaffung des Tanzverbots.

Einen wichtigen Platz nahm auch die Öffentlichkeitsarbeit ein. «Mit der Kampagne wirkt-für-alle starteten wir im November 2025. Sie wird sich bis in den Herbst 2026 hinziehen», erklärte die Landeskirchenpräsidentin. Die Geschichten hinter der Kampagne können auf der Website nachgelesen und in Kurzfilmen verfolgt werden. Im Bereich Personal verwies sie zudem auf die Einsetzung des neuen Steuerungsausschusses gemeinsam mit dem Dekanatsvorstand.

Erfreulich rückläufig ist die Zahl der Kircheng Austritte. «Schön zu sehen ist, dass die Kircheng Austritte wieder unter das Niveau von 2022 gesunken



Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht 2025 wurden von den Ratsmitgliedern einstimmig genehmigt

Bilder: Landeskirche Nidwalden

sind», sagte Monika Rebhan Blättler. Mit einem Augenzwinkern fügte sie an: «Anscheinend macht die Kirche Nidwalden doch einiges richtig.»

Anschliessend stellte Kirchenrat Markus Luther die Jahresrechnung 2025 vor. Diese schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 1,23 Millionen Franken deutlich besser ab als budgetiert. Ver-

Handlungen beteiligt war, erläuterte den vorgesehenen Systemwechsel bei der Finanzierung der Bistumskasse. Anstelle der bisherigen Pro-Kopf-Beiträge werden künftig fixe Jahresbeiträge erhoben. Dies erhöhe die Planungssicherheit, schaffe mehr Transparenz und verlange gleichzeitig eine hohe Budgetdisziplin. Der Leistungsumfang bleibe unverändert. Finanziert werden



Das Ende einer Legislaturperiode bedeutet auch immer, Abschied von verdienten Ratsmitgliedern zu nehmen. Acht Frauen und Männer scheiden aus dem Rat aus. Ihnen überreichte Landeskirchenpräsidentin Monika Rebhan Blättler zum Dank für ihre geleistete Arbeit eine Kerze. Sobald sie angezündet wird, erscheint das Gebet von Bruder Klaus

antwortlich dafür waren insbesondere höhere Steuererträge juristischer Personen sowie tiefere Aufwendungen in verschiedenen Bereichen. Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung wurden ebenso wie sämtliche weiteren Geschäfte einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt.

Neue Vereinbarungen beschlossen

Ein weiteres Traktandum betraf die neue Leistungsvereinbarung zwischen dem Diözesanbischof von Chur und den staatskirchenrechtlichen Organisationen des Bistums Chur für die Jahre 2027 bis 2030. Markus Luther, der als Präsident der Finanzkommission des Bistums Chur an den

weiterhin Aufgaben in den Bereichen Verwaltung, Kommunikation, Seelsorge, Archiv und Generalvikariat. Für die Landeskirche Nidwalden beträgt der jährliche Beitrag künftig 99'000 Franken.

Ebenfalls einstimmig verabschiedete der Rat die neue Vereinbarung «Kirchliche Bildung Zentralschweiz» (KBZ). Kirchenrat Gregor Schwan der hatte an deren Ausarbeitung massgeblich mitgewirkt. Die neue Zusammenarbeit mit den Zentralschweizer Kantonen soll die Aus- und Weiterbildung von Katechetinnen und Katecheten langfristig sichern. Gleichzeitig sollen die Kurse besser ausgelastet werden.

Missionen leisten Integrationsarbeit

Zum Abschluss der Versammlung griff die Landeskirchenpräsidentin eine Frage auf, die bereits an der letzten Ratssitzung gestellt worden war. Warum unterstützt die Landeskirche die fremdsprachigen Missionen jährlich mit rund 135'000 Franken?

Gemäss den erhobenen Zahlen leben im Kanton Nidwalden rund 1'600 Katholikinnen und Katholiken italienischer, portugiesischer, spanischer, albanischer, kroatischer oder polnischer Herkunft. Die Missionen ermöglichen ihnen Gottesdienste, Seelsorge und Gemeinschaft in ihrer jeweiligen Sprache. «Die Missionen leisten einen wichtigen Beitrag zur Integration und Begleitung von Katholikinnen und Katholiken mit Migrationshintergrund in unserem Kanton», betonte Monika Rebhan Blättler. Gleichzeitig würden sie vielen Menschen eine kirchliche Heimat bieten und den

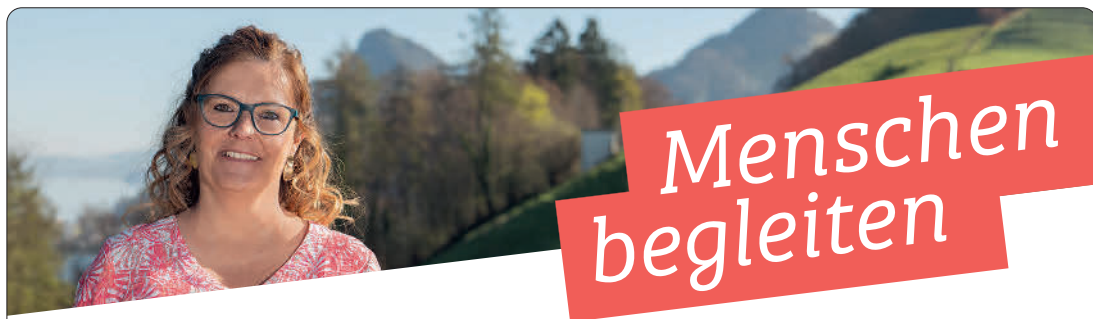
Zusammenhalt innerhalb der Sprachgemeinschaften stärken.

Verabschiedungen

Am Ende der Versammlung verabschiedete Landeskirchenpräsidentin Monika Rebhan Blättler acht Mitglieder des Grossen Kirchenrats. Gemeinsam brachten die Ausscheidenden rund 80 Jahre Ratserfahrung mit. Sie dankte ihnen für ihren Einsatz zugunsten der Landeskirche und ihrer Kirch- und Kapellgemeinden. Besonders gewürdigt wurde Thomas Rebsamen, der die Geschäftsprüfungskommission während vieler Jahre präsidierte.

Beim anschliessenden Apéro bot sich Gelegenheit, die ausscheidenden Ratsmitglieder zu verabschieden und miteinander auf die bevorstehende Sommerpause anzustossen.

Gian-Andrea Aepli



Begleitung auf einem besonderen Glaubensweg.

«Ich arbeite an der Heilpädagogischen Schule in Stans als Katechetin. Diese Aufgabe ist mir enorm wichtig. Kinder und Jugendliche mit Behinderungen haben auch ein Recht, Religion zu erleben.»

Erica, 50 Jahre

Zur ausführlichen Geschichte



Katholische Kirche
Nidwalden

wirkt-fuer-alle.ch

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link: www.kloster-engelberg.ch)

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link: www.pfarreibuochs.ch)

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Klosterkirche St. Klara

Eucharistiefeier
sonntags, 18.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30-11.50 Uhr
Pfarrkirche Stans

04.07.2026

Text: Romy Zweili

Musik: Blockflötenduo Elsbeth
Leuthold & Helen Gander-Zimmermann

11.07.2026

Text: Melanie Zumbühl-Felder

Musik: Melanie Zumbühl-Felder,
Flöten, und Susanne Odermatt,
Orgelpositiv

Stanser Orgelmatinee

Susanna Soffiantini, Bremgarten, an der Mathis-Orgel
Musik: Franz Liszt - Fantasie und Fuge über den Choral «Ad nos, ad salutarem undam»
SA 18.07.2026, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

Wallfahrtskirche Maria Rickenbach

Gottesdienst in der Kirche
sonntags, 10.45 Uhr

Kaplanei Wiesenberg

Eucharistiefeier mit Kaplan
Agnell Rickenmann
sonntags, 09.30 Uhr

Projekt Voorigs

Gemeinsames Nacht aus unverkäuflichen Lebensmitteln.
Kochen: 17.00-19.00 Uhr
Essen: 19.00-20.00 Uhr
Chäslager Stans. Ein Projekt von «die bunte spunte»

Wort zum Sonntag

mit Tatjana Oesch, röm.-kath.
Theologin, Bassersdorf-Nürensdorf
SA 11.07.2026, 19.55 Uhr
SRF 1

Radiopredigt

mit Jacqueline Meier, Pfarreis-seelsorgerin, Zug
SO 12.07.2026, 10.00 Uhr
Radio SRF 2 Kultur

Glocken der Heimat

aus der Pfarrkirche in Wohlen-schwil AG
SA 18.07.2026, 18.50 Uhr
Radio SRF 1

Fernsehgottesdienst

Eucharistiefeier aus St.
Laurentius in Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bistum Trier
SO 05.07.2026, 09.30 Uhr, ZDF

AZA 6052 Hergiswil

Post.CH AG

Adressänderungen melden

Sie bitte beim Sekretariat der

Röm.-Kath. Kirchgemeinde

Röm.-Kath. Kirchgemeinde

Dorfplatz 15, 6052 Hergiswil

pfarramt@kirche-hergiswil.ch

www.pfarrei-hergiswil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

MO bis FR 08.00 – 11.30 Uhr

Weitere Termine auf Absprache.

Telefon 041 632 42 22

Schönenboden-Chilbi

Sonntag

5. Juli 2026



- 10:00 Uhr: Gedächtnis für unsere verstorbenen Mitglieder
Berggottesdienst mit Pfarrer Urs Zihlmann, Freienbach SZ
umrahmt vom: - Jodlerduett «Miär 3» aus Nidwalden und Uri
- Alphornspieler Sepp Barmettler, Ennetbürgen
anschliessend: Apéro

Titelbild: Kapelle Unterlauelen anlässlich der Alpsegnung 2026

Bild: Pfarramt

